

Kleine Anfragen der Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf von Berlin

XIX. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 0186/XIX
Eingangsdatum:	23.06.2014
Weitergabedatum:	23.06.2014
Fällig am:	21.07.2014
Fristverlängerung:	
Beantwortet am:	18.07.2014
Erledigt am:	18.07.2014

Kleine Anfrage Antwort

Kleine Anfrage - KA 0186/XIX - gem. § 26 GO BVV, eingegangen am 23.06.2014,

des Bezirksverordneten Koch, Thorsten (SPD)

über Überdurchschnittliche Kontrollen im Bereich von Kindertagesstätten und Schulen im Bereich der Lebensmittelüberwachung?

Die **Stellungnahme des Bezirksamtes** - hier eingegangen am 18.07.2014 - wollen Sie bitte der Anlage entnehmen:

Dr. Hinrich Lühmann
Bezirksverordnetenvorsteher

An den
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
von Berlin-Reinickendorf

Herrn Dr. Hinrich Lühmann

Überdurchschnittliche Kontrollen im Bereich von Kindertagesstätten und Schulen im Bereich der Lebensmittelüberwachung?

**Kleine Anfrage des Bezirksverordneten Thorsten Koch (SPD) vom 23.06.2014
- KA 0186/XIX -**

Sehr geehrter Herr Bezirksverordnetenvorsteher,

der Bezirksverordnete Thorsten Koch (SPD) hat gem. § 26 GO BVV die folgende Kleine Anfrage gestellt:

„Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie hoch war die Kontrolldichte im Bereich der Kindertagesstätten und Schulen in den Jahren 2011, 2012 und 2013 hinsichtlich der Lebensmittelüberwachung und Lebensmittelsicherheit?
2. Welche Kontrolldichte realisiert das Bezirksamt im Jahr 2014 und 2015 unter Berücksichtigung der "künftig überdurchschnittlichen" Kontrollen, die in der Vorlage zur Kenntnisnahme vom 10.06.2014 zu Drs. 0525/XIX angekündigt wurden?
3. Zu welchen Lasten geht diese Schwerpunktsetzung?
4. In welchem Zeitraum wird das Bezirksamt das Ersuchen der BVV vom 11.09.2013 nach zusätzlichen Personalkapazitäten innerhalb der Abteilung für Lebensmittelüberwachung und Kontrolle der Lebensmittelsicherheit umsetzen, wenn "zeitnah keine zusätzlichen Personalkapazitäten [...] aktiviert werden können"?
5. Wie viele Kontrollen wurden in den Jahren 2011, 2012 und 2013 jeweils insgesamt zur Lebensmittelkontrolle und -überwachung vorgenommen?"

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Im Jahr 2011 wurden 103 Kontrollen, 100 Kontrollen im Jahr 2012 sowie 115 Kontrollen im Jahr 2013 durchgeführt.

Zu 2.:

Bereits im ersten Halbjahr 2014 wurden 70 Kontrollen in Schulen und Kitas durchgeführt. Dabei wurden die hohen Sicherheits- und Hygienestandards bestätigt. Bis Ende 2014 soll die Kontrolldichte weiter erhöht werden. Zum jetzigen Zeitpunkt lässt sich keine für das Gesamtjahr 2014 sowie für 2015 genaue Zahl für durchzuführende Kontrollen an Kindertagesstätten und Schulen im Bezirk definieren.

Zu 3. und 4.:

Die Zielsetzung der Bezirksverordnetenversammlung, „die Essenversorgung an Kindertagesstätten und Schulen im Bezirk mit gezielter Priorität überdurchschnittlich häufig zu kontrollieren“, wurde erfüllt. Gerade die klare Feststellung, dass bei den Kontrollen die hohen Sicherheits- und Hygienestandards bestätigt wurden, unterstreicht, dass das Anliegen der BVV, des Bezirksamtes sowie der Eltern nach gesundem Kita- und Schulessen sichergestellt ist.

Um zu verhindern, dass die Schwerpunktsetzung zugunsten von Kita- und Schulkontrollen zu Lasten anderer Bereiche geht, liegt die Priorität der Abteilung darauf, die beiden noch unbesetzten Stellen wieder zu besetzen. Dazu ist die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales aufgefordert worden, zeitnah eine beschlussfähige Senatsvorlage der Laufbahnverordnung Gesundheitswesen (LVO-Ges) vorzulegen, damit in absehbarer Zeit vakante Stellen der Lebensmittelkontrolleure in den Bezirken ausgeschrieben und besetzt werden können.

Zu 5.:

Die Anzahl der kontrollierten Betriebe beläuft sich im Jahr 2011 auf 1601, im Jahr 2012 auf 1326 sowie im Jahr 2013 auf 1015.

Wir bitten Sie, sehr geehrter Herr Bezirksverordnetenvorsteher, diese Antwort an den Bezirksverordneten Thorsten Koch (SPD) weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Balzer
Bezirksbürgermeister

Martin Lambert
Bezirksstadtrat